

# Informationsanleitung

Es steht Ihnen eine Reihe an Veröffentlichungen zum Drucker und dessen Funktionen zur Verfügung.

## Seiten des Hilfemenüs

Im Drucker sind Seiten des Hilfemenüs gespeichert. Sie können die Seiten einzeln drucken oder die Option **Alle drucken** wählen, um alle Seiten zu drucken.

Menüoption:	Funktion:
Alle drucken	Druck aller Anleitungen
Informations-anleitung (diese Seite)	Suche nach weiteren Informationen
Anleitung bei Fragen zur Druckqualität	Beheben von Druckqualitätsproblemen
Druckanleitung	Einlegen der Medien in den Drucker
Anleitung Verbr.mat.	Bestellen von Verbrauchsmaterial
Druckmedienanleitung	Informationen zu unterstützten Medientypen
Druckdefekte	Ermitteln der Fehlerursache bei sich wiederholenden Fehlern
Menüzuordnung	Anzeigen aller verfügbaren Menüs und Menüoptionen
Verbindungsanleitung	Anschließen des Druckers als lokalen Drucker oder Netzwerkdrucker
Umsetzungsanleitung	Sicheres Umsetzen des Druckers

## Installations-Kurzanleitung

Die im Lieferumfang des Druckers enthaltene Installations-Kurzanleitung enthält Informationen zum Einrichten des Druckers und zu den verfügbaren Optionen.

## Dokumentations-CD

Die im Lieferumfang des Druckers enthaltene Dokumentations-CD enthält ein *Benutzerhandbuch*, eine *Installations-Kurzanleitung*, eine *Anleitung zu Menüs und Meldungen* und die Seiten des Hilfemenüs.

Das *Benutzerhandbuch* bietet Informationen zum Einlegen von Papier, zum Bestellen von Verbrauchsmaterial, zur Problemlösung, zum Beseitigen von Papierstaus und zum Entfernen von Optionen. Es enthält außerdem Informationen zur Administratorunterstützung.

Die *Anleitung zu Menüs und Meldungen* enthält Informationen zum Ändern der Druckereinstellungen. Sie beschreibt die verfügbaren Menüs, die Menüoptionen in den einzelnen Menüs und die verfügbaren Werte.

## Lexmark Website

Das *Benutzerhandbuch*, die *Installations-Kurzanleitung*, die *Anleitung zu Menüs und Meldungen* und die Seiten des Hilfemenüs stehen auch auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) zur Verfügung.

## Treiber-CD

Die im Lieferumfang des Druckers enthaltene Treiber-CD beinhaltet die Druckertreiber, die Sie zum Konfigurieren und Verwenden des Druckers benötigen. Darüber hinaus kann sie Druckerdienstprogramme, Bildschirmschriften sowie weiteres Dokumentationsmaterial enthalten.

## Weitere Sprachen

Das *Benutzerhandbuch*, die *Installations-Kurzanleitung*, die *Anleitung zu Menüs und Meldungen* und die Seiten des Hilfemenüs stehen auf der Dokumentations-CD auch in weiteren Sprachen zur Verfügung.

# Anleitung zum Anschließen des Druckers

**Hinweis:** Beim lokalen Druck müssen Sie die Druckersoftware (Treiber) vor dem Anschluss des USB-Kabels installieren.

## Installieren von Druckern und Software für den lokalen Druck unter Windows

1 Starten Sie die im Lieferumfang des Druckers enthaltene Treiber-CD.

2 Klicken Sie auf **Drucker und Software installieren**.

**Hinweis:** Bei einigen Windows-Betriebssystemen benötigen Sie zum Installieren von Druckersoftware (Treibern) Administratorzugriff.

3 Klicken Sie auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.

4 Wählen Sie **Empfohlen** aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Die Option "Empfohlen" ist die Standardinstallation für lokale Konfigurationen. Wenn Sie Dienstprogramme installieren, Einstellungen ändern oder Gerätetreiber anpassen möchten, wählen Sie **Benutzerdefiniert** aus. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

5 Wählen Sie **Lokaler Drucker** aus, und klicken Sie dann auf **Fertig stellen**.

**Hinweis:** Es kann einige Minuten dauern, bis die Treiber vollständig geladen sind.

6 Schließen Sie das Installationsprogramm der Treiber-CD.

7 Schließen Sie das USB-Kabel an. Achten Sie darauf, das USB-Symbol auf dem Kabel am USB-Symbol des Druckers auszurichten.

**Hinweis:** USB-Verbindungen werden nur von den Betriebssystemen Windows 98 SE, Windows ME, Windows 2000, Windows XP und Windows Server 2003 unterstützt. USB-Verbindungen werden auch von einigen UNIX-, Linux- und Macintosh-Computern unterstützt. Informationen zur Unterstützung von USB-Verbindungen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.

8 Schließen Sie ein Ende des Druckernetzkabels an den Anschluss auf der Rückseite des Druckers und das andere Ende an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.

9 Schalten Sie den Drucker ein.

Durch Anschließen des USB-Kabels und Einschalten des Druckers fordern Sie das Windows-Betriebssystem auf, die Plug-and-Play-Bildschirme anzuzeigen, so dass der Drucker als neues Hardware-Gerät installiert werden kann. Die in Schritt 1 durchgeführte Installation der Druckersoftware (Treiber) müsste den Anforderungen des Plug-and-Play-Verfahrens entsprechen. Nach Abschluss der Plug-and-Play-Installation wird im Druckerordner ein Druckerobjekt angezeigt.

**Hinweis:** Nachdem der Drucker die internen Tests abgeschlossen hat, wird die Statusmeldung **Bereit** angezeigt, die besagt, dass der Drucker zum Empfangen von Druckaufträgen bereit ist. Falls andere Meldungen als **Bereit** angezeigt werden, finden Sie auf der Dokumentations-CD Anweisungen zum Löschen dieser Meldungen.

10 Drucken Sie eine Testseite.

## **Verwenden eines parallelen oder seriellen Kabels**

Detaillierte Anweisungen finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Dokumentations-CD.

## **Lokaler Druck unter Mac- oder UNIX-/Linux-Betriebssystemen**

Detaillierte Anweisungen finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Dokumentations-CD.

## **Installieren von Druckern und Software für den Netzwerkdruck unter Windows**

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet und ausgesteckt ist.
- 2 Schließen Sie den Drucker mit einem Ethernet-Kabel, das mit Ihrem Netzwerk kompatibel ist, an einen LAN-Drop oder -Hub an.
- 3 Schließen Sie ein Ende des Druckernetzkabels an den Anschluss auf der Rückseite des Druckers und das andere Ende an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
- 4 Schalten Sie den Drucker ein.

**Hinweis:** Nachdem der Drucker die internen Tests abgeschlossen hat, wird die Statusmeldung **Bereit** angezeigt, die besagt, dass der Drucker zum Empfangen von Druckaufträgen bereit ist. Falls andere Meldungen als **Bereit** angezeigt werden, finden Sie auf der Dokumentations-CD Anweisungen zum Löschen dieser Meldungen.

- 5 Starten Sie die im Lieferumfang des Druckers enthaltene Treiber-CD auf einem Computer in diesem Netzwerk.
- 6 Klicken Sie auf **Drucker und Software installieren**.
- 7 Klicken Sie auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.
- 8 Wählen Sie **Empfohlen** aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 9 Wählen Sie **Netzwerkdrucker** aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 10 Wählen Sie Ihr Druckermodell aus der Liste aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 11 Wählen Sie den Druckeranschluss aus der Liste aus, und klicken Sie dann auf **Fertig stellen**, um die Installation abzuschließen. Im Druckerordner des Computers wird ein Druckerobjekt erstellt.

Wenn der Druckeranschluss nicht aufgeführt wird, klicken Sie auf **Anschluss hinzufügen**. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein, um einen neuen Druckeranschluss zu erstellen. Wählen Sie die Option zum Erstellen eines erweiterten TCP/IP-Netzwerkanschlusses aus. Die anderen Anschlussoptionen bieten nicht den vollen Funktionsumfang.

- 12 Drucken Sie eine Testseite.

## **Weitere Netzwerkoptionen**

Die im Folgenden aufgeführten Netzwerkoptionen sind möglicherweise ebenfalls für den Drucker verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Dokumentations-CD.

- Interne Glasfaser-Druckserver
- Interne Ethernet-Druckserver
- Interne Wireless-Druckserver
- Externe Ethernet-Druckserver
- Externe Wireless-Druckserver

Detaillierte Anweisungen für die Installation sind im Lieferumfang des Produkts enthalten.

## **Netzwerkdruck unter Mac-, UNIX-/Linux- oder NetWare-Betriebssystemen**

Informationen zur Unterstützung dieser Betriebssysteme finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Dokumentations-CD.

Weitere Informationen finden Sie auf der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Treiber-CD. Starten Sie die Treiber-CD, und klicken Sie auf **Dokumentation anzeigen**.

# Druckmedienanleitung

Der Drucker unterstützt die folgenden Medienformate. Es können individuelle Formate bis zu den für die Einstellung "Universal" definierten Maximalabmessungen ausgewählt werden.

Legende: ✓ - unterstützt                      ✗ - nicht unterstützt				
Medienformat	Abmessungen	500-Blatt-Fächer	Universal-zuführung	850-/1150-Blatt-Doppelzuführung
A3	297 x 420 mm	✓	✓	✗
A4	210 x 297 mm	✓	✓	✓
A5*	148 x 210 mm	✓	✓	✗
JIS B4	257 x 364 mm	✓	✓	✗
JIS B5*	182 x 257 mm	✓	✓	✓
Letter	215,9 x 279,4 mm	✓	✓	✓
Legal	215,9 x 355,6 mm	✓	✓	✗
Executive	184,2 x 266,7 mm	✓	✓	✓
Folio	216 x 330 mm	✓	✓	✗
Statement	139,7 x 215,9 mm	✓	✓	✗
Tabloid	279 x 432 mm	✓	✓	✗
Universal**	98,4 x 89,0 mm bis 297,0 x 431,8 mm	✓	✓	✗
7 ¾ Briefumschlag (Monarch)	98,4 x 190,5 mm	✗	✓	✗
Com 10 Briefumschlag	104,8 x 241,3 mm	✗	✓	✗
DL Briefumschlag	110 x 220 mm	✗	✓	✗
C5 Briefumschlag	162 x 229 mm	✗	✓	✗
Anderer Briefumschlag	98,4 x 89,0 mm bis 297,0 x 431,8 mm	✗	✓	✗

\* Dieses Format wird nur unter "Papierformat" angezeigt, wenn die Einstellung für "Automatische Formaterkennung" geändert wird. Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch*.

\*\* Bei dieser Einstellung wird ein Seitenformat von 297,0 x 431,8 mm verwendet, sofern das Format nicht durch die Softwareanwendung vorgegeben wird.

## Aufbewahren von Medien

Beachten Sie zur richtigen Aufbewahrung von Medien die folgenden Richtlinien. Auf diese Weise können Probleme bei der Papierzuführung und unregelmäßige Druckqualität vermieden werden:

- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Druckmedien bei einer Temperatur von ca. 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren.
- Lagern Sie Kartons mit Druckmedien nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Wenn Sie einzelne Druckmedienpakete außerhalb des Kartons aufbewahren, müssen diese auf einer ebenen Fläche liegen, damit sich die Kanten nicht aufbiegen oder aufrollen.
- Legen Sie keine Gegenstände auf den Druckmedienpaketen ab.

## Tipps zur Vermeidung von Papierstaus

Die folgenden Tipps können zur Vermeidung von Papierstaus hilfreich sein:

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier oder Spezialdruckmedien (auch als Druckmedien bezeichnet).
- Überladen Sie die Druckmedienfächer nicht. Stellen Sie sicher, dass die Füllhöhe nicht die in den Fächern angegebene Markierung für die maximale Höhe übersteigt.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist beziehungsweise feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie den Druckmedienstapel vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie ihn auf, und gleichen Sie die Kanten an.
- Verwenden Sie keine Medien, die manuell zugeschnitten wurden.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Druckmediensorten, -formate und -gewichte in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass beim Einlegen der Druckmedien für den einseitigen Druck (Simplexdruck) die empfohlene Seite nach oben zeigt.
- Bewahren Sie Druckmedien in einer geeigneten Umgebung auf. Siehe "Aufbewahren von Medien".
- Entfernen Sie keine Papierfächer, während ein Druckauftrag ausgeführt wird.
- Schieben Sie die Fächer nach dem Laden der Druckmedien fest in den Drucker ein.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Papierführungen der Fächer in der entsprechenden Position für das eingelegte Medienformat befinden. Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen nicht zu eng am Druckmedienstapel anliegen.
- Stellen Sie sicher, dass alle Kabel, mit denen der Drucker verbunden ist, korrekt angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in der *Installations-Kurzanleitung*.
- Entfernen Sie bei einem Papierstau das Papier aus dem gesamten Papierweg. Informationen zum Papierweg finden Sie im *Benutzerhandbuch*.

## Menüzuordnung

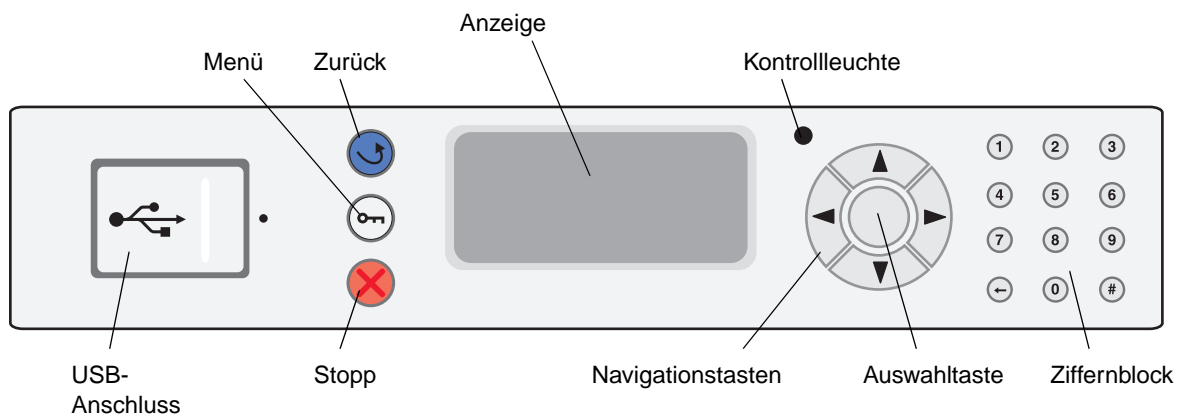
An der Bedienerkonsole sind verschiedene Menüs verfügbar, mit denen die Druckereinstellungen auf einfache Weise geändert werden können. In der folgenden Menüzuordnung werden die verfügbaren Menüs und Menüoptionen aufgeführt. Weitere Informationen zu den Menüoptionen finden Sie in der *Anleitung zu Menüs und Meldungen* auf der Dokumentations-CD. Je nachdem, welches Druckermodell und welche Optionen installiert wurden, sind einige Menüoptionen unter Umständen nicht verfügbar.

<b>Menü Papier</b> Standardquelle Papierformat/Sorte Univ.Zuf.Konfig. Ersatzformat Papierstruktur Papierauswahl Benutzersorten Konfig.Universal Ablageneinrichtung	<b>Berichte</b> Seite mit Menüein- stellungen Gerätestatistik Netzwerk-Konfigura- tionsseite Konfig-Seite/Netz. [x] Profilliste Kurzanl. drucken NetWare-Konfig.seite Schrift. drucken Verz. drucken Demo drucken	<b>Standard-            einstellungen</b> Menü Konfig. Menü Papierausg. Menü Qualität Menü Dienstprog. Menü PDF Menü PostScript Menü PCL Emul Menü PPDS Menü HTML Menü Bild	<b>Netzwerk/            Anschlüsse</b> TCP/IP IPv6 Standard-Netzwerk Netzwerk [x] Standard-USB USB [x] Front-USB Parallel Parallel [x] Seriell Seriell [x] Netware AppleTalk LexLink	<b>Sicherheit</b> Max. ungültige PINs Auftragsverfall
				<b>Hilfe</b> Alle drucken Druckqualität Druckanleitung Druckmedienanlei- tung Druckdefekte Menüzuordnung Informationsanlei- tung Verbindungsanlei- tung Umsetzungsanlei- tung

## Die Bedienerkonsole

Die Bedienerkonsole umfasst folgende Komponenten:

- Flüssigkristallanzeige (160 x 64 Zeichen) zur Darstellung von Texten und Grafiken
- 8 Tasten ("Zurück", "Menü", "Stopp", "Auswählen", <, >, ^ und v)
- Kontrollleuchte
- USB-Anschluss



Weitere Informationen zur Bedienerkonsole finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf der Dokumentations-CD.

# Umsetzen des Druckers

Befolgen Sie diese Anweisungen, um den Drucker an einen anderen Standort umzusetzen.

**VORSICHT:** Der Basisdrucker wiegt 49 kg. Es werden mindestens zwei (2) Personen benötigt, um ihn sicher anzuheben. Fassen Sie zum Anheben in die Griffmulden am Drucker. Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass Ihre Finger nicht unter dem Drucker sind.

**VORSICHT:** Befolgen Sie diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Beschädigungen am Drucker zu vermeiden:

- Heben Sie den Drucker stets mindestens zu zweit an.
- Schalten Sie den Drucker vor dem Umsetzen stets mit dem Netzschalter aus.
- Ziehen Sie zuerst den Netzstecker aus der Steckdose, und ziehen Sie das Netzkabel vom Drucker ab.
- Ziehen Sie vor dem Umsetzen des Druckers alle Kabel vom Drucker ab.
- Entfernen Sie vor dem Umsetzen des Druckers alle Druckeroptionen. Verpacken Sie die Optionen in der Originalverpackung.

**Hinweis:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

## Umsetzen des Druckers und der Optionen an einen anderen Standort

Wenn die optionalen 500-Blatt-Fächer oder die 850-/1150-Blatt-Doppelzuführung installiert sind, kann der Drucker über ebene Oberflächen gerollt werden, da diese Optionen auf der Unterseite mit Laufrollen versehen sind. Wenn der Drucker über eine unebene Oberfläche transportiert werden muss, müssen Sie ihn zum Umsetzen von diesen Optionen herunterheben.

Befolgen Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen, um den Drucker und die Optionen sicher umzusetzen:

- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können. Beim Umsetzen der Optionen mit einem Transportwagen muss dieser auf seiner Oberfläche die Optionen in der gesamten Abmessung tragen können.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen, da diese den Drucker und die Optionen beschädigen können.



# Druckanleitung

Nutzen Sie Ihren Drucker bestmöglich, indem Sie das Papier richtig einlegen und die Druckmediensorten und -formate korrekt einstellen.

## Einlegen von Papier

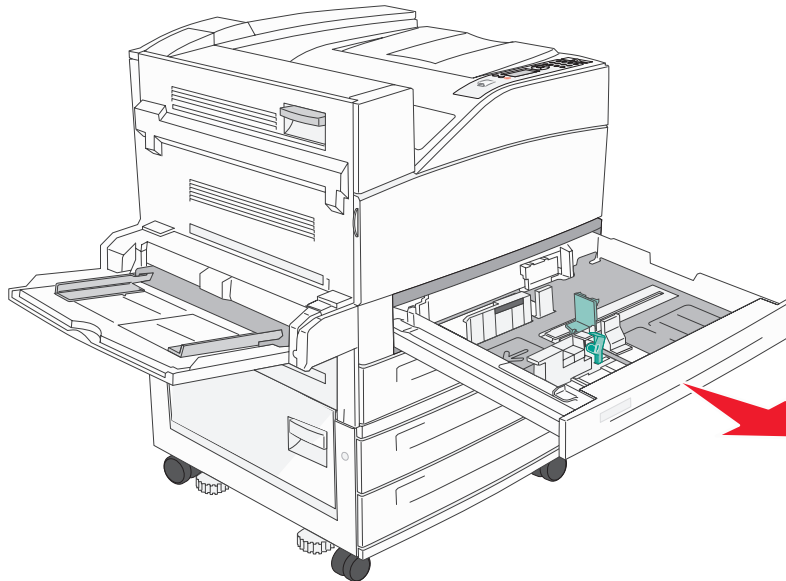
### *Allgemeine Richtlinien*

- Überladen Sie die Druckmedienfächer nicht.
- Stellen Sie sicher, dass die Füllhöhe nicht die an den Führungen angegebene Markierung für die maximale Höhe übersteigt. Durch Überladen der Zuführung können Papierstaus entstehen.
- Legen Sie stets Papier derselben Sorte in ein Fach ein.

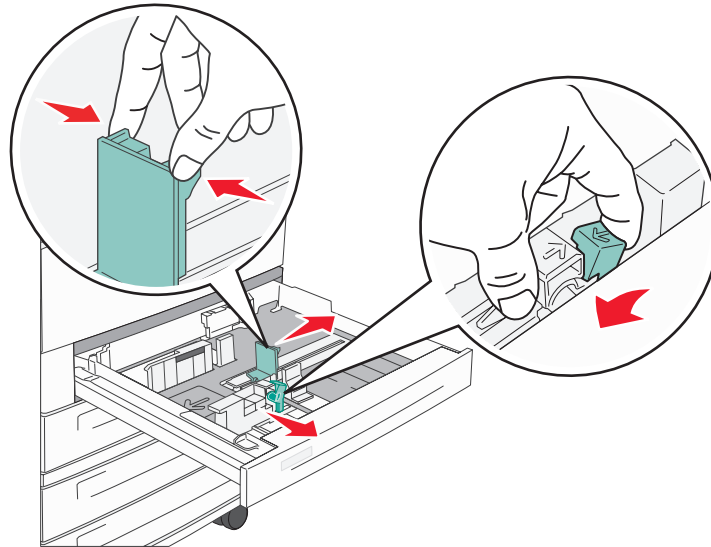
### *Einlegen von Papier in 500-Blatt-Papierfächer*

Nehmen Sie keine Fächer heraus, wenn ein Druckauftrag ausgeführt wird oder wenn die Meldung **Belegt** an der Bedienerkonsole angezeigt wird. Dies kann zu einem Papierstau führen.

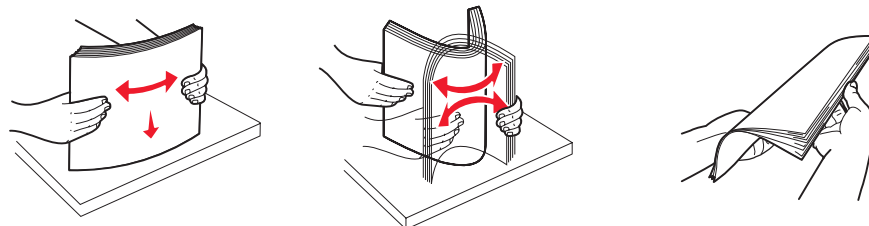
- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.



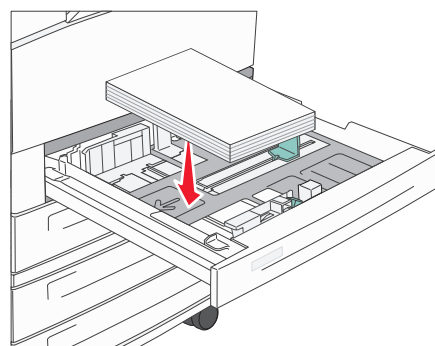
- 2 Drücken Sie die Verriegelungen der Seitenführung zusammen, und schieben Sie die Führung an die Außenkante des Fachs.
- 3 Drücken Sie die Verriegelungen der vorderen Führung zusammen, und schieben Sie die Führung in die für das vorgesehene Papierformat entsprechende Position.



- 4 Biegen Sie die Blätter in beide Richtungen, um sie voneinander zu lösen, und fächern Sie die Druckmedien auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.

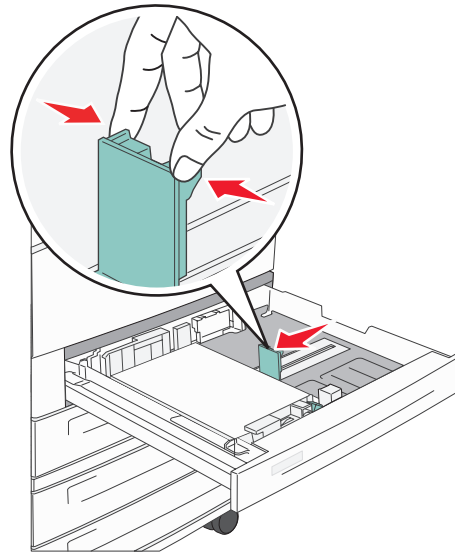


- 5 Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben in das Fach ein.

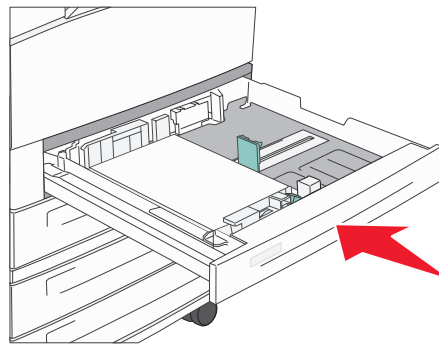


**Hinweis:** Informationen zum Einlegen von Papier an der kurzen Kante finden Sie im *Benutzerhandbuch*.

- 6 Drücken Sie die Verriegelungen der Seitenführung zusammen, und schieben Sie die Führung so weit nach innen, bis sie am Rand des Papierstapels anliegt.



- 7 Schieben Sie das Fach in den Drucker.



Informationen zum Einlegen in andere Papiereinzüge finden Sie unter "Weitere Informationen" auf Seite 4.

## Einstellen von Papiersorte und Papierformat

Sobald unter "Papiersorte" und "Papierformat" die korrekten Werte für die in den Fächern verwendeten Sorten und Formate eingestellt wurden, werden Fächer mit Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte automatisch vom Drucker verbunden.

**Hinweis:** Ändern Sie die Einstellung für "Papierformat" nicht, wenn das neu eingelegte Medienformat dem zuvor eingelegten Medienformat entspricht.

So ändern Sie die Einstellungen für "Papierformat" und "Papiersorte":

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und die Meldung **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie die Taste  $\nabla$ , bis das Symbol  $\checkmark$  neben **Menü Papier** angezeigt wird. Drücken Sie dann die Taste  $\checkmark$ .
- 3 Drücken Sie die Taste  $\nabla$ , bis das Symbol  $\checkmark$  neben **Papiersorte** (bzw. **Papierformat**) angezeigt wird. Drücken Sie dann die Taste  $\checkmark$ .
- 4 Drücken Sie die Taste  $\nabla$ , bis das Symbol  $\checkmark$  neben **Fach x Sorte** (bzw. **Fach x Format**) angezeigt wird. Drücken Sie dann die Taste  $\checkmark$ .

- 5 Drücken Sie die Taste  $\vee$ , um durch die Liste der verfügbaren Papiersorten (bzw. Papierformate) zu blättern und die korrekte Sorte bzw. das korrekte Format zu suchen. Stellen Sie sicher, dass neben der Sorte bzw. dem Format das Symbol  $\checkmark$  angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste  $\checkmark$ . Auf diese Weise wird diese Einstellung als neue benutzerdefinierte Sorten- bzw. Formateinstellung gespeichert.

Die Meldung **Auswahl senden** wird angezeigt. Der Drucker kehrt in den Status **Bereit** zurück.

## Drucken auf Spezialdruckmedien

*Druckmedien* sind Papier, Karten, Folien, Etiketten und Briefumschläge. Die vier letztgenannten Druckmedien werden auch als *Spezialdruckmedien* bezeichnet. Befolgen Sie diese Anweisungen, wenn Sie auf Spezialdruckmedien drucken möchten.

- 1 Legen Sie die Druckmedien entsprechend den für das verwendete Fach angegebenen Anweisungen ein. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Papier" auf Seite 1.
- 2 Stellen Sie von der Bedienerkonsole des Druckers aus Papiersorte und Papierformat entsprechend den eingelegten Druckmedien ein. Weitere Informationen finden Sie unter "Einstellen von Papiersorte und Papierformat" auf Seite 3.
- 3 Stellen Sie von der Softwareanwendung des Computers aus Papiersorte, Papierformat und Papiereinzug entsprechend den eingelegten Druckmedien ein.
  - a Wählen Sie im Textverarbeitungs- oder Tabellenkalkulationsprogramm, im Browser oder in einer anderen Anwendung **Datei** → **Drucken**.
  - b Klicken Sie auf **Eigenschaften** (oder je nach Anwendung auf **Optionen**, **Drucker** bzw. **Einrichten**), um die Einstellungen des Druckertreibers anzuzeigen.
  - c Wählen Sie im Listenfeld **Papiereinzug** das Fach mit den Spezialdruckmedien aus.
  - d Wählen Sie im Listenfeld **Druckmedien** die verwendete Papiersorte (Folien, Glanzpapier usw.) aus.
  - e Wählen Sie im Listenfeld **Format** das Format der Spezialdruckmedien aus.
- 4 Klicken Sie auf **OK**, und senden Sie den Druckauftrag wie gewohnt.

## Weitere Informationen

Informationen zum Thema	Siehe
Medien	Druckmedienanleitung unter "Menü Hilfe"
Einlegen von Papier in die Universalzuführung	<i>Benutzerhandbuch</i> auf der Dokumentations-CD
Einlegen von Papier in die 850-/1150-Blatt-Papierfächer	
Einlegen von Papier in die 2000-Blatt-Zuführung mit hoher Kapazität	

## Anleitung zur Druckqualität und zur Problemlösung

Viele Probleme hinsichtlich der Druckqualität lassen sich durch Austauschen von Verbrauchsmaterial oder Wartungsteilen, deren Nutzungsdauer erschöpft ist, beheben. Überprüfen Sie, ob an der Bedienerkonsole eine Meldung zu einem Verbrauchsmaterial des Druckers angezeigt wird. Weitere Informationen zu den Methoden zum Ermitteln der auszutauschenden Verbrauchsmaterialien finden Sie im *Benutzerhandbuch*.

Die Optionen im "Menü Qualität" können an der Bedienerkonsole angepasst werden, um die Druckqualität zu verbessern. Weitere Informationen zu diesen Menüoptionen finden Sie in der *Anleitung zu Menüs und Meldungen* auf der Dokumentations-CD.



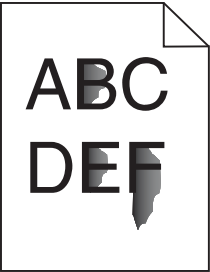
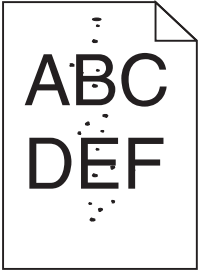
Menüoption	Zweck	Werte	
<b>Auflösung</b>	Festlegen der Anzahl der Punkte pro Zoll (dpi).	600 dpi 1200 dpi 2400 Bildqualität*	
<b>Tonerauftrag</b>	Aufhellen oder Abdunkeln der Druckausgabe und Einsparen von Toner.	1 bis 10	Standardeinstellung: <b>8*</b> Wählen Sie einen niedrigeren Wert aus, um die Druckausgabe aufzuhellen oder Toner einzusparen.
<b>Helligkeit</b>	Anpassen des Grauwerts gedruckter Objekte.	-6 bis +6	Standardeinstellung: <b>0*</b>
<b>Kontrast</b>	Anpassen des Kontrasts gedruckter Objekte.	0 bis 5	Standardeinstellung: <b>0*</b>

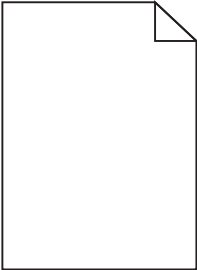

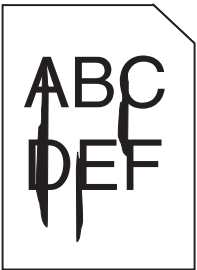

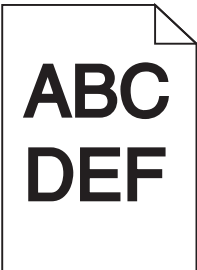

Zusätzlich können die Optionen "Feine Linien verbessern" und "Grauanpassung" aktiviert werden, um die Druckqualität zu verbessern. Diese Einstellungen sind im Treiber sowie in der EWS-Schnittstelle (*Embedded Web Server*) des Druckers verfügbar. Weitere Informationen zu diesen Optionen finden Sie in der Hilfe zum Treiber.

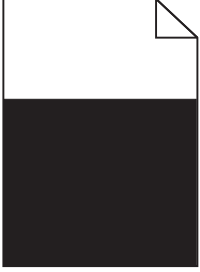
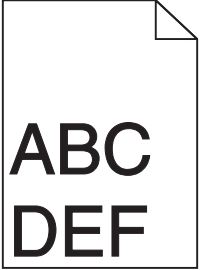
Treiberoption	Zweck	Werte <sup>†</sup>	
<b>Feine Linien verbessern</b>	Mit dieser Option wird ein Druckmodus aktiviert, der besonders für bestimmte Dateien mit feinen Linien (z. B. Bauzeichnungen, Landkarten, Schaltpläne und Ablaufdiagramme) geeignet ist.	Ein	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen im Treiber.
		Aus*	Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen im Treiber.
<b>Grauanpassung</b>	Passt automatisch auf Bilder angewandte optimierte Kontrasteinstellungen an. <b>Hinweis:</b> Wenn diese Funktion auf "Auto" eingestellt ist, werden manuelle Einstellungen für Helligkeit und Kontrast deaktiviert.	Auto*	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen im Treiber.
		Aus	Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen im Treiber.

<sup>†</sup> Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgaben dar.

In der folgenden Tabelle finden Sie Informationen zur Lösung von Problemen mit der Druckqualität. Wenn das Problem nicht mit den aufgeführten Vorschlägen behoben werden kann, wenden Sie sich an den Kundendienst. Es muss dann unter Umständen eine Druckerkomponente angepasst oder ausgetauscht werden.

Problem	Maßnahme
<p>Ausdruck ist zu schwach.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglicherweise enthält die Druckkassette nicht mehr genug Toner. Um den restlichen Toner zu verbrauchen, entfernen Sie die Kassette, indem Sie sie mit beiden Händen an den Griffen anfassen. Schütteln Sie die Druckkassette, wobei die Pfeile auf der Kassette nach unten zeigen müssen. Setzen Sie die Kassette wieder ein, und drücken Sie anschließend die Taste .</li> <li>• Ändern Sie im "Menü Qualität" die Einstellung für <b>Tonerauftrag</b>.</li> <li>• Wenn Sie unregelmäßige Druckflächen bedrucken, ändern Sie im "Menü Papier" die Einstellungen für "Papiergewicht" und "Papierstruktur".</li> <li>• Überprüfen Sie, ob das richtige Druckmedium ausgewählt ist.</li> </ul>
<p>Toner schmiert auf dem Papier oder löst sich ab.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn Sie unregelmäßige Druckflächen bedrucken, ändern Sie im "Menü Papier" die Einstellungen für "Papiergewicht" und "Papierstruktur".</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Druckmedien innerhalb der Spezifikationen des Druckers liegen. Weitere Informationen finden Sie im <i>Benutzerhandbuch</i>.</li> </ul> <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie Ihren Drucker erworben haben.</p>
<p>Tonerschlieren treten auf der Rückseite eines Blatts auf.</p>	<p>Auf der Übertragungsrolle ist Toner. Um dies zu verhindern, dürfen Sie keine Druckmedien einlegen, die kleiner als das für den zu druckenden Auftrag eingestellte Papierformat sind. Öffnen und schließen Sie die obere vordere Abdeckung, um den Konfigurationszyklus des Druckers zu starten und die Übertragungsrolle zu reinigen.</p>
<p>Tonernebel oder Hintergrundschatten treten auf der Seite auf.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Druckkassette richtig eingesetzt ist.</li> <li>• Setzen Sie die Druckkassette wieder ein.</li> </ul>

Problem	Maßnahme
<p>Gesamte Seite ist weiß.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergewissern Sie sich, dass Sie das Verpackungsmaterial von der Druckkassette entfernt haben.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Druckkassette richtig eingesetzt ist.</li> <li>• Möglicherweise enthält die Druckkassette nicht mehr genug Toner. Um den restlichen Toner zu verbrauchen, entfernen Sie die Kassette, indem Sie sie mit beiden Händen an den Griffen anfassen. Schütteln Sie die Druckkassette, wobei die Pfeile auf der Kassette nach unten zeigen müssen. Setzen Sie die Kassette wieder ein, und drücken Sie anschließend die Taste .</li> </ul>
<p>Auf dem Papier treten Schmierstreifen auf.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglicherweise enthält die Druckkassette nicht mehr genug Toner. Um den restlichen Toner zu verbrauchen, entfernen Sie die Kassette, indem Sie sie mit beiden Händen an den Griffen anfassen. Schütteln Sie die Druckkassette, wobei die Pfeile auf der Kassette nach unten zeigen müssen. Setzen Sie die Kassette wieder ein, und drücken Sie anschließend die Taste .</li> <li>• Wenn Sie auf vorgedruckten Formularen drucken, sollten Sie sich vergewissern, dass die Druckfarben einer Temperatur von 212 °C standhalten.</li> </ul>
<p>Der Ausdruck ist zu dunkel.</p> 	<p>Ändern Sie im "Menü Qualität" die Einstellung für <b>Tonerauftrag</b>. Weitere Informationen finden Sie in der <i>Anleitung zu Menüs und Meldungen</i> auf der Dokumentations-CD.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn Sie einen Macintosh Computer verwenden, sollten Sie darauf achten, dass in der Softwareanwendung der Wert für die lpi-Einstellung (<i>lines per inch</i>, Zeilen pro Zoll) nicht zu hoch eingestellt ist.</p>
<p>Gedruckte Zeichen weisen gezackte oder ungleichmäßige Kanten auf.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ändern Sie im "Menü Qualität" die Einstellung für <b>Auflösung</b> auf "600 dpi", "1200 dpi" oder "2400 Bild-Q". Weitere Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der <i>Anleitung zu Menüs und Meldungen</i> auf der <i>Dokumentations-CD</i>.</li> <li>• Wenn Sie mit geladenen Schriftarten arbeiten, sollten Sie überprüfen, ob die Schriftarten vom Drucker, dem Host-Computer und der Softwareanwendung unterstützt werden.</li> </ul>

Problem	Maßnahme
<p>Ein Teil der Seite bzw. die ganze Seite wird schwarz gedruckt.</p> 	<p>Überprüfen Sie, ob die Druckkassette richtig eingesetzt ist.</p>
<p>Der Auftrag wird gedruckt, aber die oberen und die seitlichen Ränder sind nicht korrekt.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob im "Menü Papier" die Einstellung für <b>Papierformat</b> richtig ist.</li> <li>• Vergewissern Sie sich, dass die Ränder in Ihrer Softwareanwendung richtig eingestellt sind.</li> </ul>
<p>Es werden Geisterbilder gedruckt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob im "Menü Papier" die Einstellung für <b>Papiersorte</b> richtig ist.</li> <li>• Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus.</li> </ul>
<p>Es wird ein grauer Hintergrund gedruckt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Einstellung für <b>Tonerauftrag</b> ist unter Umständen zu dunkel. Ändern Sie im "Menü Qualität" die Einstellung für <b>Tonerauftrag</b>. Weitere Informationen finden Sie in der <i>Anleitung zu Menüs und Meldungen</i> auf der Dokumentations-CD.</li> <li>• Die Druckkassette ist unter Umständen beschädigt. Tauschen Sie die Druckkassette aus.</li> </ul>
<p>Es treten sich wiederholende Fehler auf.</p>	<p>Die Druckkassette, die Fotoleitereinheit oder die Fixierstation ist beschädigt. Weitere Informationen finden Sie unter "Druckqualität - Problemlösung".</p>
<p>Der Ausdruck ist an den Seiten, oben oder unten zum Teil abgeschnitten.</p>	<p>Bringen Sie die Führungen im Fach in die für das eingelegte Format entsprechende Position.</p>
<p>Der Ausdruck ist schief oder verläuft schräg.</p>	
<p>Die Druckqualität bei Folien ist nicht zufriedenstellend</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie nur vom Druckerhersteller empfohlene Folien.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob im "Menü Papier" die Option <b>Papiersorte</b> auf Folien eingestellt ist.</li> </ul>



## Druckqualität - Problemlösung

Drucken Sie zum schnellen Erkennen einzelner Druckqualitätsprobleme die Seiten für Druckqualitätstests aus.

**Hinweis:** Das Symbol ✓ (Häkchen) links neben der jeweiligen Option zeigt an, dass diese Option hervorgehoben ist.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Halten Sie die Tasten ✓ und > gedrückt, und schalten Sie den Drucker ein.  
Es wird zunächst die Meldung **selbsttest läuft** angezeigt und dann **Erw. Konfiguration**.
- 3 Drücken Sie die Taste ∨, bis **Druckqualitätstest** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste ✓.  
Die Seiten werden formatiert. Die Meldung **Testseiten werden gedruckt** wird angezeigt, und die Seiten werden gedruckt. Die Meldung wird so lange auf der Bedienerkonsole angezeigt, bis alle Seiten gedruckt sind.  
So beenden Sie "Erw. Konfiguration" nach dem Druck der Testseiten:
- 4 Drücken Sie die Taste ∨, bis **Konfig. beenden** angezeigt wird. Drücken Sie dann die Taste ✓.
- 5 Die Meldungen **Drucker zurücksetzen** und **selbsttest läuft** werden angezeigt, und der Drucker kehrt in den Status **Bereit** zurück.

Sobald die Seiten gedruckt wurden, beheben Sie das Druckqualitätsproblem mit Hilfe der nachstehenden Fehlerabstandsübersicht. Zur Feststellung des Fehlerabstandswerts zählen Sie die Anzahl der schwarzen Linien zwischen den einzelnen Druckfehlern.

Wert	Problem	Lösung
Druckfehler wiederholt sich bei jeder 6. Einheit.	Fotoleitereinheit	Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus.
Druckfehler wiederholt sich bei jeder 15. Einheit.	Fotoleitereinheit	Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus.
Druckfehler wiederholt sich bei jeder 7. oder 8. Einheit.	Druckkassette	Tauschen Sie die Druckkassette aus.
Druckfehler wiederholt sich bei jeder 22. Einheit.	Fixierstation	Tauschen Sie die Fixierstation aus.

Sollte das Druckqualitätsproblem anderer Art sein, finden Sie weitere Informationen im Kapitel zur Problemlösung im *Benutzerhandbuch* auf der Dokumentations-CD.

## Anleitung für Druckdefekte

Vergleichen Sie den Abstand zwischen den sich wiederholenden Fehlern im Druckauftrag mit den Markierungen an den senkrechten Linien. Die Linie, die dem Auftreten des Fehlers im Druckauftrag am stärksten entspricht, weist darauf hin,

Wenn der Fehler auf der Druckseite eines einseitigen Druckauftrags auftritt, tauschen Sie die **Fotoleitereinheit** aus.  
Wenn der Fehler auf der Rückseite auftritt, tauschen Sie die **Fixierstation** aus.

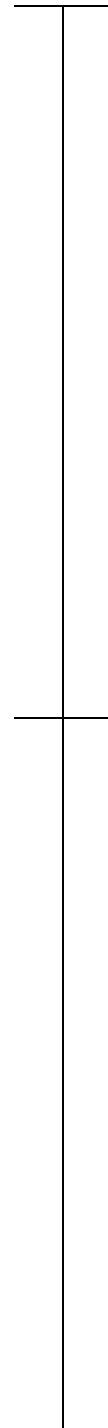
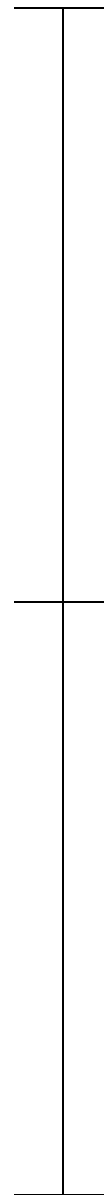
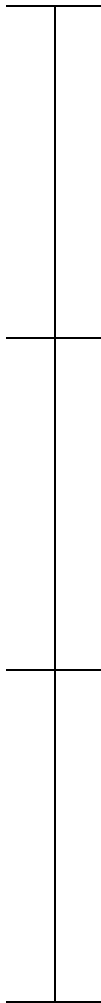
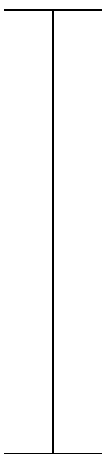
94,2 mm

Tauschen Sie die  
**Fotoleitereinheit**  
aus.  
44 mm

Tauschen Sie  
die  
**Fixierstation**  
aus.  
78,5 mm

Der Abstand zwischen diesen beiden Markierungen entspricht beispielsweise einem Fehler, der sich alle 44 mm wiederholt. Dies bedeutet, dass die Fotoleitereinheit ausgetauscht werden muss.

Tauschen Sie die  
**Übertragungsrolle**  
aus.  
58,7 mm



## Anleitung zum Einsatz des Verbrauchsmaterials

In der folgenden Tabelle finden Sie die Teilenummern zum Bestellen von Verbrauchsmaterial:

Teilebezeichnung	Teilenummer
Druckkassette mit hoher Kapazität	W84020H
Fotoleitereinheit	W84030H
Wartungskit (Niederspannung)	25A0014
Wartungskit (Hochspannung)	25A0015
Heftklammerkassette	25A0013

Weitere Informationen zum Einsparen von Verbrauchsmaterial finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf der Dokumentations-CD.